

===== A. Hartleben's Verlag. =====

## Franz Donat, Grosses Bindungs-Lexikon.

**Z** In den nächsten Tagen erscheint Lieferung 1:

# Grosses Bindungs-Lexikon

Ein Musterbuch für jeden Textilfachmann und  
\* ein Leitfaden für die Gewebe-Musterung. \*

Bearbeitet von **Franz Donat**, k. k. Lehrer für Webereitechnik.

300 Tafeln mit 9015 Bindungen. Gross-Folio-Format.

Das Werk umfasst 30 Lieferungen, jede zu 2 Mark, jede Lieferung enthält  
10 Tafeln.

Vierzehntägig erscheint eine Lieferung.

Bis Mai 1904 liegt das Werk auch gebunden vor; Preise desselben in  
Prachteinband 65 Mk.

In Rechnung 25<sup>o</sup>/<sub>o</sub>, 11/10; bar 30<sup>o</sup>/<sub>o</sub>, 7/6 Exemplare.

Sowohl die Tafeln des Werkes, als auch der dazugehörige erklärende Text sind in  
3 Sprachen, deutsch, französisch, englisch, gehalten.

Lieferung 1 ganz beliebig à Cond. (gratis durchaus nicht) 2 Mark.

Grosse Prospekte mit 2 Probetafeln }  
Kleine Prospekte } Gratis.

Das grosse **Bindungs-Lexikon** enthält 9015 Bindungen, das sind Weberei-Flechtungsbilder für glatte und gemusterte Gewebe, welche für jede Warengattung eine reiche Zahl von praktisch verwendbaren Motiven aufweisen. Durch die grosse Auswahl ist man imstande, den Geweben das mannigfaltigste Aussehen zu geben. Die Bindungen sind für einfache Gewebe berechnet und liefern sowohl in der Schaft- sowie Jacquard-Weberei eine unerschöpfbare Fundgrube von Abwechslungen und einen Kompositionsbehelf der verschiedensten Webmuster. Zwölf Spezialtafeln und 42 Seiten Text erläutern den Aufbau der Bindungen, während 288 Mustertafeln die reichhaltigste Durchführung in der Verkreuzung der Ketten- und Schussfäden bieten.

Das **Grosse Bindungs-Lexikon**, auf dessen Herstellung viele Jahre reichen Wissens und emsigen Fleisses verwendet wurden, erscheint in tadelloser Ausstattung und Ausführung. Es ist ein unentbehrlicher Behelf für jeden Webereifachmann; jede Webwarenfabrik, jeder Musterzeichner wird das Werk freudig begrüßen, da es ihm wertvolle Anregungen zu immer neuen Schöpfungen bietet.

Durch die Anwendung der drei vornehmsten Kultursprachen, deutsch, französisch, englisch, für die Bezeichnungen der dargestellten Muster und den erklärenden Text erhält dieses vornehme Werk ein durchaus internationales Gepräge.

Befreundete Firmen, die in Verbindung mit Textilkreisen stehen, werden höflich eingeladen, diese Gelegenheit zu reichem Verdienste zu beachten.

A. Hartleben's Verlag in Wien.